

Dialogforum Bürgerschaftliches Engagement in Sachsen-Anhalt

19.10.2021

Wie alle anderen gesellschaftlichen Bereiche ist auch das bürgerschaftliche Engagement von Ausnahmesituationen stark betroffen. Hochwasser, Flüchtlingshilfe und Pandemie sind da nur einige Stichworte aus der jüngeren Vergangenheit.

Das Dialogforum 2021 beleuchtet unterschiedliche Aspekte von Krisensituationen und ihren Einfluss auf das freiwillige, bürgerschaftliche, ehrenamtliche Engagement. Es nimmt Engagierte, die sich während einer Notsituation zum Engagement bereit erklären ebenso in den Blick wie die sich verändernden Rahmenbedingungen für Institutionen und Initiativen. Am Beispiel gelingender Praxisprojekte wird diskutiert, was bürgerschaftliches Engagement in Krisenzeiten leisten kann und was in „normalen“ Zeiten zu tun ist, um auf Krisensituationen gut vorbereitet zu sein. Ziel des Dialogforums ist es, für unterschiedliche Engagementbereiche aufzuzeigen, wie auch unter sich verändernden gesellschaftlichen und institutionellen Rahmenbedingungen freiwilliges Engagement zwischen Flexibilität und Zuverlässigkeit gefördert werden kann.

Eingeladen sind interessierte Multiplikator*innen, hauptamtliche und ehrenamtlich Aktive aus Vereinen, Verbänden, Kirchengemeinden und anderen Organisationen, die sich für Engagierte im Gemeinwesen für Zusammenhalt, Vielfalt und Teilhabe einsetzen sowie Verantwortliche aus Politik, Verwaltung,

Zivilgesellschaft und Wirtschaft. **Anmeldungen sind bis 08.10.2021 möglich!**